

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **20 (1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

der katholischen Schule und bei den Bestrebungen des katholischen Lehrervereins fand die arbeitsreiche Tagung ihren Abschluss. X

## Mitteilungen

### Exerzitien

April: 2.—6. Schulentlassene Knaben. Oberwaid. — 9.—13. Gymnasiasten, Real- und Handlungsschüler. Schönbrunn. — 9.—13. Schulentlassene Knaben. Schönbrunn. — 9.—13. Priester. Oberwaid. — 14.—15. Christkönigsidee in der Hl. Schrift; moderner prakt. Bibelkurs. Oberwaid. — 16.—20. Lehrer und Lehrerinnen: Moderne Schulmethoden. Oberwaid. — 16.—20. Priester. Franziskushaus Solothurn. — 16.—20. Kurs für schulentlassene Mädchen. Schönbrunn. — 23.—27. Schulentlassene (besetzt). Solothurn.

Mai: 7.—9. Kurs für psychologisches Verstehen der Jugend. Oberwaid. 1. Hälfte: Töchter in der Haushaltungsschule Bremgarten. — 23.—27. Frauen und Jungfrauen gebildeter Stände. Schönbrunn.

Juni: 4.—8. Herz-Jesu-Verehrerinnen. Wolhusen. — 9.—10. Kurs über Nervenleiden und Erhöhung der Nervenkraft. Oberwaid. — 11.—15. Priester. Wolhusen. — 16.—20. Gebetswache. Oberwaid. —

23.—24. Praktische Einführung ins Messbuch. Oberwaid.

Musterkurs für Leiter und Leiterinnen von kath. Ferienkolonien mit Selbstverpflegung vom 9.—15. April 1934 (Montagabend bis Sonntagmorgen) in der Jugendherberge „Berghaus“ in Engelberg.

Dienstag, den 10. April: Organisatorisches. Vorträge durch den Kursleiter Herrn Oeschger, Jugendsekretär, Basel. Vorm.: Organisation einer Ferienkolonie. Nachmittags: Besonderheiten der Selbstverpflegungskolonie.

Mittwoch, den 11. April: Hygienisches — Medizinisches. Vorträge von Herrn Dr. Amberg, Engelberg, und Herrn Dr. Stockmann, Sarnen. Vormittags: Ferienkolonie und Hygiene in Bezug auf Wohnung, Kleidung, Körperpflege etc. Nachmittags: Massnahmen bei Krankheiten und Unglücksfällen.

Donnerstag, den 12. April: Zeltlager, geleitet von H.H. Vikar Isenegger, Beobachtungsheim „Bethlehem“; Wangen b. Olten.

Freitag, den 13. April: Pädagogisches und frohes Wandern. Vortrag von

## Das Alter

## zwischen 10 und 20 Jahren



ist zum Versichern eine geeignete Zeit, denn dann sind die Prämien am niedrigsten. Der Vater ist gut beraten, der für seine Kinder rechtzeitig den Grundstein zu einem Fürsorgekapital legt und gleichzeitig die hohen Erziehungskosten sicherstellt. Kostenlose und unverbindliche Vorschläge arbeitet aus die

Schweizerische

Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich

Begründet 1857

Alle Ueberschüsse den Versicherten

H.H. Dr. P. Fellmann, Engelberg. Thema wird später bekannt gegeben.

Samstag, den 14. April: Einkehrtag. Vorträge: Selbstheiligung und Jugendpflege, die Voraussetzungen zu religiösen Jugendführungen.

Praktische Uebungen: Die Verpflegung während des Kurses wird mit organisierter Arbeitsteilung von den Kursteilnehmern selbst durchgeführt. — Die Vorträge werden durch einen praktischen Teil (Aussprache und Werbungen) ergänzt. — Spiel-, Turn-, Sing- und Bastelübungen geben Anregung und Arbeitsplan für eine zweckmässige Sport- und Freizeitgestaltung in Kolonien. — Die Vorträge des Einkehrtages sollen durch praktische Anleitung für die religiöse Führung der Jugendlichen ergänzt werden.

In Anlehnung an das jeweilige Tagesprogramm werden die verschiedenen Kursabende zu gemütlichen Heimabenden gestaltet.

Kurskosten inkl. Pension und Kursgeld Fr. 30.—. Sofortige Anmeldung ist erwünscht!



Die anerkannt vorzügliche Nerven-  
nahrung Elchina beruhigt, nimmt die  
Müdigkeit und Abgespanntheit, macht  
arbeitsfroh und leistungsfähig. Befolgen  
Sie daher die goldene Regel:  
3 mal täglich

## ELCHINA

Original-Packung Fr. 3.75, Original-Doppel-  
packung Fr. 6.25, Kurpackung Fr. 20.—

Produkt der Hausmann A.-G. St. Gallen

Die Bleistift-Fabrik „Caran d'Ache“ in Genf wird an der Schweiz. Mustermesse in Basel (7. bis 17. April) in Halle I, Stand 26, ausstellen. Sie lädt Lehrpersonen zum Besuche besonders ein und wird ihnen auf Verlangen Eintrittskarten zum halben Preis zur Verfügung stellen.

### Achtung!

Die in Nr. 6 der „Schweizer Schule“ erschienenen Tabellen 1—6 sind im Format 15×15 cm auf farbigem Halbkarton pro Stück zu 10 Rappen erhältlich.

Verlag Otto Walter A.-G.  
Abt. Sortiment.

### Jedes Exemplar

der „Schweizer Schule“ No. 6, das entbehrt werden kann, ersuchen wir an den Verlag zurückzusenden.  
Administration der „Schweizer Schule“.

---

An unsere verehrten Leser!

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma Verlag Ernst Wunderlich, Leipzig, bei, den wir zu beachten bitten.

---

## Kollegium Karl Borromäus in Altdorf (Uri)

geleitet von den Benediktinern von Mariastein. Deutsche und fremdsprachige **Vorkurse** zur Vorbereitung für Realschule und Gymnasium. **Realschule** mit drei Klassen. **Gymnasium** mit **sieben** Klassen und **Maturität**. Eintritt nach Ostern und im Herbst. Prospekte etc. verlange man durch  
1948 das Rektorat.

## Aufbruch ins Leben

Ein Wort an schulentlassene Knaben. Der Jugend auf den Lebensweg gegeben, von Dr. F. Winkler.

Preis 50 Rappen.  
Ab 10 Stück Partienpreis.

Ein Büchlein, zart und fein geschrieben, das man wirklich jedem Knaben, der die Schule verlässt, in die Hand geben sollte; denn es wird ihm Halt und Stütze sein.

Zu beziehen vom

**Verlag Otto Walter A.-G., Olten**

---